

Thieme, Kurt

Maurer

i(. Z. Student

Berlin

SED-Fraktion

Geboren am 6. August 1922 in Berlin als Sohn eines Arbeiters. Verh., zwei Kinder. Volksschule. 1937-1939 Maurerlehre, anschließend als Maurer tätig. 1932-1933 Arbeitersportverein. 1950 FDGB. 1950 SED. 1950-1951 1. Vors, der IG Bau Berlin-Lichtenberg. 1952-1963 1. Sekretär der Kreisleitung Berlin-Lichtenberg, -Friedrichshain und -Mitte, seit 1952 Mitgl. der Bezirksleitung Berlin der SED. 1952-1960 Stadtbezirksverordneter und Ratsmitglied in den Stadtbezirken Friedrichshain und Lichtenberg. Seit 1960 Stadtbezirksverordneter des Stadtbezirkse Berlin-Mitte. 1953-1954 Besuch der Parteihochschule beim ZK der KPdSU in Moskau. 1963 bis 1967 Stand. Stellv, des Oberbürgermeisters der Hauptstadt der DDR Berlin. Z. Z. Student an der Hochschule für Ökonomie, Berlin-Karlshorst. Seit 1958 Kandidat des ZK der SED. Seit 1963 Berliner Vertreter in der Volkskammer, 1963—1967 Mitgl. des Verfassungs- und Rechtsausschusses.

Vaterländischer Verdienstorden in Silber und in Bronze, Verdienter Aktivist, Verdienstmedaille der Kampfgruppen der Arbeiterklasse und weitere Auszeichnungen.